

# Inhaltsverzeichnis

**Vorwort der Autorinnen – Grußwort von Hanna Jansen** ..... 3

**Den Inhalt erschließen und sichern**

Annäherung an das Buch ..... 4

TEIL I – Die Insel (S. 5–90) ..... 5

TRANSITION (S. 91–100) ..... 9

TEIL II – Ein anderer Kontinent (S. 101–184) ..... 10

DEPARTURE (S. 185–190) ..... 15

Kurz-Check zum Inhalt ..... 16

**Die Handlung im Überblick** ..... 17

**Figurenverständnis und Figurenkonstellation**

Sam, Felicitas und Luk ..... 18

Felicitas’ Entscheidungen ..... 19

Sams persönliche Entwicklung ..... 20

**Merkmale des Erzähltextes**

Die besondere Bauform ..... 21

Die Erzählform ..... 21

**Aufgaben im Stil des Prüfungsteils A2 (Baden-Württemberg 2022)**

Aufgaben zum Textverständnis ..... 22

Produktive Schreibaufgabe im Stil der Prüfung ..... 23

Merkmale produktiver Schreibformen ..... 25

## Symbolerklärung

-  Leseauftrag
-  Partnerarbeit
-  Gruppendiskussion
-  Internetrecherche
-  Schreibaufgabe
-  Informationstext
-  Zeichnen
-  Szenisches Spiel



Tipp: Laminiere den Zeilenmesser, so hält er länger.

## Vorwort

**„Du kannst dem entkommen, was hinter dir herläuft, aber nicht dem, was in dir läuft.“**

Ruandisches Sprichwort

*Liebe Schülerin, lieber Schüler,*

Ruanda ist ein fernes Land in Afrika. Es wird dir im Verlauf der Lektüre des Jugendbuchs *Herzsteine* auf eine Weise nähergebracht, die du nie vergessen wirst. Wie das ruandische Sprichwort ausdrückt, kann man zwar fliehen vor Vergangenen. Das Innerste jedoch ist immer dabei! Was auf der Seele lastet, kann zu einem „Herzstein“ im negativen Sinne werden. Der „Herzstein“ ist aber auch ein Symbol der Liebe. Um beides geht es in dem erfolgreichen Jugendroman von Hanna Jansen. Ihre eigene Anschauung und Erfahrung ist auf besondere Weise in diesen Erzähltext eingeflossen – mit Herzblut, Entsetzen, zugleich aber ebenso mit großer Hoffnung auf die Zukunft Ruandas.

Nun bist du hoffentlich neugierig geworden auf den Roman. Begleite beim Lesen die Hauptfigur Sam, die dein Klassenkamerad sein könnte, und lass dich mitreißen in einen Strudel tiefster Gefühle.

Unser Lesebegleiter zu dieser Lektüre soll dir den Weg durch ein ganz besonders aufgebautes Buch ebnen und erleichtern. Im ersten Teil liest du mit begleitenden Aufgaben das Buch und sammelst wichtige Eindrücke und Informationen zu Figuren, historischen und fiktiven Ereignissen, Orten, dem zeitlichen Ablauf und Besonderheiten der Form, Sprache und des Stils dieses Romans. Du übst auch produktive Schreibformen. Kenntnisse der Figuren und ihrer Beziehungen sind dabei sehr wichtig. Markiere also im laufenden Leseprozess wichtige Informationen. Beim Ordnen deines Wissens unterstützt dich das Kapitel *Figurenverständnis und Figurenkonstellation*. Danach folgen die Kapitel *Merkmale des Erzähltexts* und *Themen und Motive*.

Abschließend lernst du anhand von *Herzsteine* in den Aufgaben im Stil des Prüfungsteils A2 die Bestandteile der Abschlussprüfung kennen.

Nun aber: *Amahirwe masa!*



*Hanna Jansen* *Christel Metzger*

*Liebe Schülerinnen und Schüler,*

*eine Prüfung ist eine Hürde. Sie zu überwinden erfordert Training, Kraft und Mut.*

*Auf unserem Lebensweg gibt es viele Hürden ganz unterschiedlicher Art.*

*Sie sind Herausforderungen, die uns manchmal auch ängstigen können. Doch es lohnt sich, alles zu geben, was in uns steckt. Denn jede Hürde, die wir überwinden, bringt uns weiter, stärkt.*

*Ich habe es geschafft! Dieser Satz macht stolz und froh.*

*„Wer auf einen Baum klettern will, fängt unten an, nicht oben!“, sagt ein afrikanisches Sprichwort.*

*Ich finde, dieses Bild zeigt sehr anschaulich, worum es geht: Von unten aus der Unkenntnis heraus mit jeder gewonnenen Kenntnis Stück für Stück nach oben klettern, bis die Krone erreicht ist, von wo sich eine freie Sicht in die Weite öffnet!*

*Rückblickend sind alle Prüfungen, die hinter mir liegen – so schwer sie mir auch manchmal erscheinen mochten – eine Etappe auf dem Weg in die Baumkrone gewesen.*

*In diesem Sinn wünsche ich euch allen viel Glück und Erfolg!*

*Eure Hanna Jansen*

# Den Inhalt erschließen und sichern

## ➔ Aufgabe



Finde nach jedem gelesenen Kapitel eine passende Überschrift.

Die Vorschläge können dir dabei helfen.

**Tipp:** Orientiere dich beim Finden einer Überschrift an der Haupthandlung (siehe S. 5, Aufgabe 1).

TEIL I: Die Insel	
Kapitel 1	
Kapitel 2	
Kapitel 3	
Kapitel 4	
Kapitel 5	
TRANSITION	

**Vorschläge:** *Übergang • Jede Familie hat ihre Geschichte • Sam verliebt sich in Enna • Ein Neuanfang?! • Von Wunderheilern und Entscheidungen • Neue Schule – neue Freunde? • Ein Sturm zieht auf • Fe verschwindet und trifft eine Entscheidung*

Teil II: Ein anderer Kontinent	
Kapitel 1	
Kapitel 2	
Kapitel 3	
Kapitel 4	
Kapitel 5	
Kapitel 6	
Kapitel 7	
Kapitel 8	
Kapitel 9	

**DEPARTURE**

**Vorschläge:** *Ein enttäuschendes Wiedersehen • Ein Foto mit Folgen • Letzte Gespräche vor dem Abflug • Endlich ist die Wahrheit raus! • Fes neue Aufgabe • Gisozi – ein Ort der Trauer • Ein kurzes Familienessen • Ein letztes Familienessen • zu Hause bei Mama Mungemana • Die Reise in das Leben von Inyana*

## Annäherung an das Buch

### ➔ Aufgaben



- a) Der Jugendroman von Hanna Jansen trägt den Titel *Herzsteine*. Notiere in der vorgegebenen Zeit alles, was dir zu den beiden Begriffen einfällt.
- b) Vergleiche deine Ergebnisse anschließend mit einer Partnerin/einem Partner. Überlegt, ob die Begriffe zusammenpassen.



TEIL II – Ein anderer Kontinent (S. 101–184)

TEIL II – Kapitel EINS | S. 103–108



➔ Aufgaben

1. Kreuze passende Adjektive an, die am besten beschreiben, wie Sam sich bei seiner Ankunft in Kigali fühlt. Finde noch ein weiteres passendes Adjektiv.

- feierlich  ängstlich  aufgeregt  überglücklich  nervös  dankbar  \_\_\_\_\_

2. „Es ist Mum. Und doch auch wieder nicht.“ (S. 105, Z. 1).

Inwiefern hat sich Felicitas äußerlich verändert? Notiere.

● in Deutschland:

● in Ruanda:

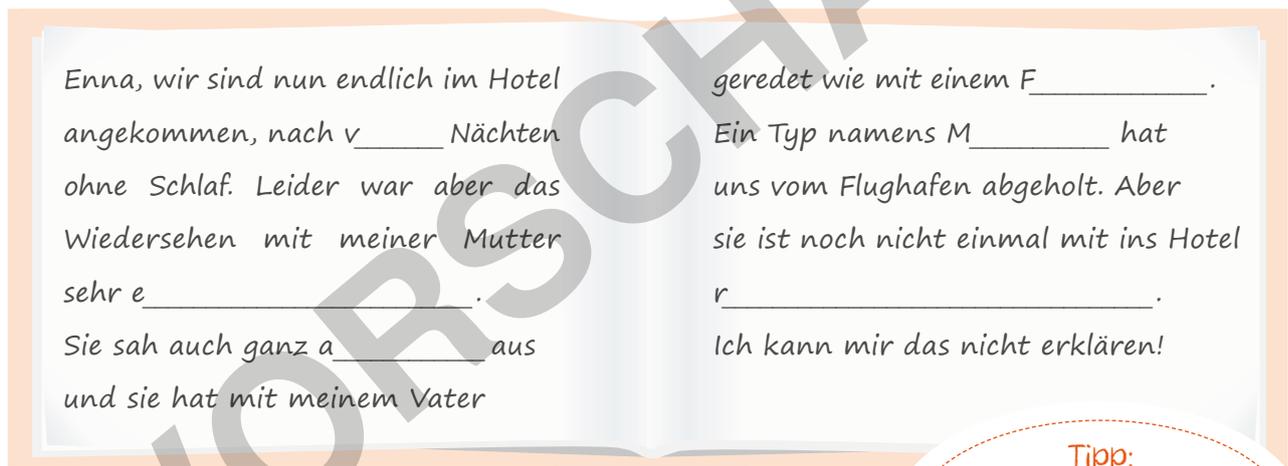
\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

3. Begründe in einem Satz, warum Sam seine Mutter am Flughafen anschreit.

\_\_\_\_\_

4. Sam schreibt seine Gedanken in sein Tagebuch. Fülle die Lücken.



TEIL II – Kapitel ZWEI | S. 109–117

➔ Aufgaben

1. Übersetze die Begriffe von Kinyarwanda ins Deutsche, die Buchseite 109 hilft dir dabei.

Mwiriweho: \_\_\_\_\_

Urakose: \_\_\_\_\_

Murabeho: \_\_\_\_\_

Mumeza mute: \_\_\_\_\_

2. Auf der Fahrt aus Kigali hinaus, wirken viele Sinneseindrücke auf Sam und seinen Vater ein.

Notiere je zwei Dinge, die die beiden sehen, riechen und hören. Die Buchseiten 113–114 helfen dir dabei.



\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_



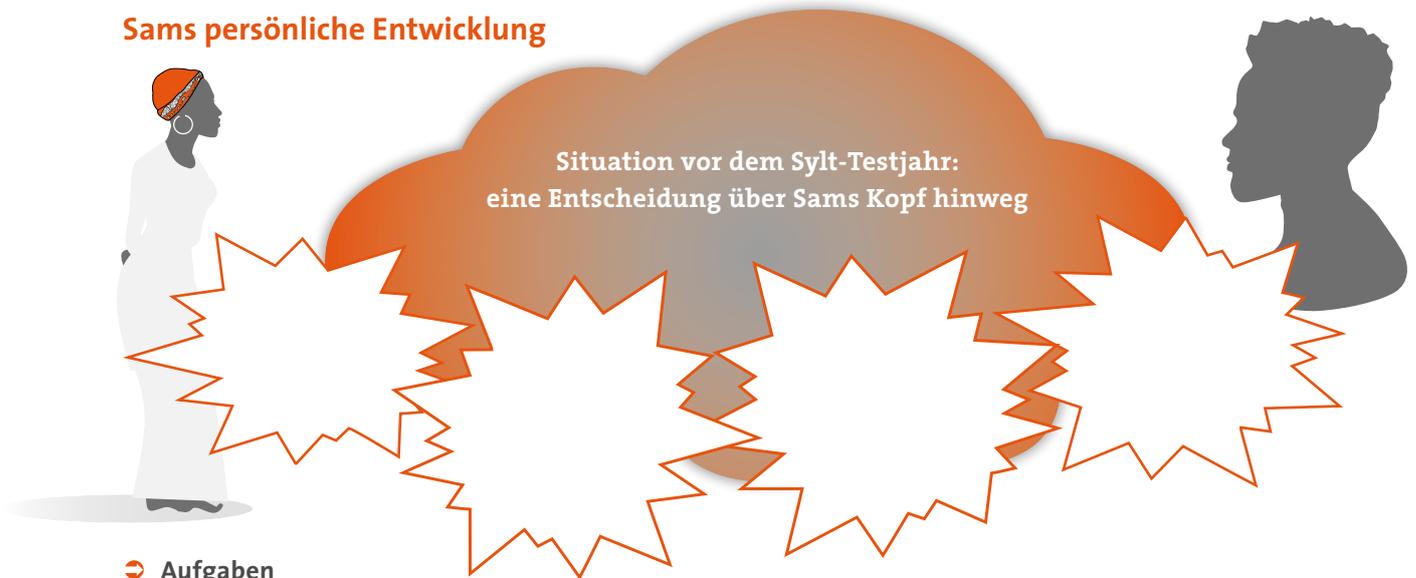
# Die Handlung im Überblick

## ➔ Aufgabe

Schau die Übersicht von links nach rechts genau an. Es handelt sich um die Handlungsabschnitte, die sich an Orten und Ländern orientieren. Trage Jahreszahlen und passende Wörter oder Aussagen in die Lücken ein.

Die Zeit auf Sylt	Felicitas' Lebensgeschichte	Gemeinsame Zeit in Ruanda
Von August 2010 bis April 2011 (Osterferien)	Von 1970 bis April 2011 (Osterferien)	In den _____ ferien _____ (Monat und Jahr)
Luk beschließt ein Jahr Auszeit auf Sylt. Grund: _____ _____	Geboren _____ (Monat und Jahr) in einem _____ _____	Luks und Sams Ankunft in _____ (Stadt)
Luk vertritt _____ _____ (Arbeit).	Kindheit: _____ (Adjektiv)	Fes Begrüßung fällt _____ aus.
Sam lernt _____ und _____ kennen.	Schicksalsschläge 1973: 1. Tod: _____ 2. Tod: _____	Fe wohnt _____ in _____ Verhältnissen.
Bald _____ sich die beiden und verbringen viel Zeit miteinander.	Umzug mit Schwestern und Mutter nach _____ Nach dem Schulabschluss als _____ in _____ (Ort)	Sam und Luk wohnen _____ _____
Am Strand findet Ennas _____ einen _____, den Sam bekommt.	April 1994: _____ _____ (Ereignis)	Fe arbeitet _____ _____
Fes Gesundheit _____ _____.	Fes Reaktion: _____ _____ _____	Streit zwischen _____ und Felicitas Luk verbringt eine _____ _____.
Ihre Situation spitzt sich während eines Unwetters ( _____ ) zu.	August 1994: schreckliche Botschaft aus Kigali: _____ _____	Jean-Claude zeigt Sam die Stadt und sie besuchen _____ _____.
Durch _____ Unterstützung trifft Fe die Entscheidung, _____.	Dezember _____ (Jahr): _____ _____	Sams Gefühle: _____ _____
Luk versorgt Sam nach ihrem _____ _____.	Familiengründung in _____ (Ort)	Nach dem „Schwimmunterricht“ teilt Fe ihm mit, dass _____ _____.
Von Fe hören die beiden _____ _____. Entschluss zur Ruanda-Reise in den _____ ferien 20 ____ (siehe Spalte 2)	Geburt Sams ca. im _____ 1995 Fe leidet dennoch am Schicksal ihrer Familie.	Fes _____ geschichte Abschiedsgeschenk an Fe: _____

### Sams persönliche Entwicklung



**➔ Aufgaben**

1. Fülle in die gezackten Elemente Stichworte für Sams Gefühle beim Abschied von Hamburg ein.
2. Ergänze passende Inhalte.

#### Belastende Ereignisse

Die Veränderungen seiner Mutter

---



---



---

Probleme in der Familie

---



---



---

Das Unwetter: Sorge um

---



---

Fes einsame Entscheidung

---



---

Leben ohne Mutter

---



---

Ankündigung der \_\_\_\_\_  
der Eltern

Leben in Deutschland ohne

---



---

#### Aufbruch in ein neues Leben

Die neue Schule – ein Lichtblick:

---

\_\_\_\_\_ Freizeit mit  
Enna, eine \_\_\_\_\_ beziehung wächst.

Retterin \_\_\_\_\_

Die Zeit in Ruanda: Sam entdeckt seine  
familiären \_\_\_\_\_, erfährt  
die Familientragödie und besucht die  
Gedenkstätte in \_\_\_\_\_. Er erfasst  
die \_\_\_\_\_ Geschichte des  
Landes.

Sams Lernprozess und Entwicklung:  
\_\_\_\_\_ zu Enna und